



Kontaktaufnahme/ Anmeldung/Anfragen - durch?

ALLGEMEIN:

rufen Sie an!

Meist ist eine kurze direkte telefonische Besprechung ohnehin sinnvoll, notwendig und spart allen Beteiligten zuletzt viel Zeit.

Es muss passager auch mit erheblichen Wartezeiten zur Fallübernahme gerechnet werden.

inhaltlich orientierend siehe **Anmeldeschema!**

SPEZIFISCH:

- **Eltern:**

Eine **direkte Fallübernahme** kann angefragt werden und ist in der Regel für besonders komplexe Fälle und schwer kranke Patienten vorgesehen. Ansonsten Übernahme durch die regional zuständige Poliklinik und bei Bedarf Zuzug der Fachstelle durch diese. In der Regel erfolgt in der Fachstelle nur eine zeitlich begrenzte Abklärung und Behandlung.

Bei **Anmeldungen** bitte **immer** vorherige direkte telefonische Rücksprache mit der Fachstellenleitung.

- **Sonderschulen/Sonderschulheime/Schulpsychologischer Dienst:**

Kurze **Fallbesprechung** jederzeit. Bei ausführlicheren Fallbesprechungen (bspw. vor Ort), ist eine Kostenübernahme durch die Schule/Institution selbst oder eine reguläre Anmeldung des Patienten in unserem Dienst notwendig (siehe Anmeldeblatt 01).

Anmeldung als Bestandteil des **Standardisierten Abklärungsverfahrens** zur **ergänzenden, kinderpsychiatrischen Bedarfseinschätzung** für eine vorübergehende Beschulung in einer **Therapeutischen WohnSchulgruppen** (siehe Anmeldeblatt 02). Wichtig zu wissen ist, dass der SPD involviert sein muss, um eine separate, schulische Indikation zu stellen. Die Anmeldung in den Schulheimen selbst läuft unabhängig von unserem Dienst regulär.

- **Ärzte/Psychiater/Psychotherapeut (intern):**

Fachfragen und **Fallberatung** jederzeit.

Eine **direkte Fallübernahme** kann jederzeit angefragt werden und ist in der Regel für besonders komplexe Fälle und schwer kranke Patienten vorgesehen.

Ein zumindest beratender Zuzug der Fachstelle erscheint bei Abklärung einer stationären Indikation und/oder Fragen zur Anpassung der Versorgungssituation sinnvoll.

In der Regel erfolgt in der Fachstelle nur eine zeitlich begrenzte Abklärung und Behandlung.



- **Ärzte/Psychiater/Psychotherapeuten (extern):**

Fachfragen und Fallberatung jederzeit.

Eine direkte Fallübernahme kann jederzeit angefragt werden und ist in der Regel für besonders komplexe Fälle und schwer kranke Patienten vorgesehen. Ansonsten Übernahme durch die regional zuständige Poliklinik und bei Bedarf Zuzug der Fachstelle durch diese.

Bei **fraglichen und sehr dringlichen** Fällen bitte direkte telefonische Kontaktaufnahme mit der Fachstellenleitung.

In der Regel erfolgt in der Fachstelle nur eine zeitlich begrenzte Abklärung und Behandlung.

HINWEIS ZU FALLBESPRECHUNGEN:

Bitte vorab direkte telefonische Kontaktaufnahme mit der Fachstellenleitung in der Regel durch Leitungsperson ihrer Institution:

Es sollte ein spezifisches Anliegen zur Fallbesprechung formuliert werden.

Es sollte eine Übersicht über den bisherigen institutionellen (Schule, Wohnen), symptomatischen, therapeutischen (Diagnosen, Therapien) Verlauf; die elterliche Situation, die aktuelle Betreuungssituation (Bezugspersonen, Tagesablauf); wichtige Life-Events (Verluste, Gewalterfahrung, Migrationshintergrund); aktuelle Veränderungen, aktueller Tagesablauf - vorbereitet werden.

Bei speziellen Verhaltensweisen kann, mit Zustimmung der Eltern, auch ein kurzer filmischer Eindruck hilfreich sein.